Kreis Hof

Digitale Zukunft zum Anfassen

[28.10.2025] Mit einer neuen Website und einem temporären Showroom informiert der Landkreis Hof über das Smart-City-Projekt hoferLAND.digital. Im Showroom werden vier ausgewählte Ergebnisse präsentiert, während die Website umfassend über das Smart-City-Vorhaben informiert.

In einem temporären Showroom präsentiert jetzt der Landkreis Hof ausgewählte Ergebnisse aus dem Smart-City-Projekt hoferLAND.digital. Wie die bayerische Kommune mitteilt, wartet der InnovationsRAUM Hofer Land mit vier Themenstationen auf. Das Angebot sei interaktiv, praxisnah und richte sich an Fachpublikum ebenso wie an interessierte Bürgerinnen und Bürger.

An einer der Stationen werden Interessierte mehr über die Virtuelle Realität erfahren, mit der sich der Landkreis neu erleben lasse – sei es durch eine VR-Zeitreise durch die Geschichte des ehemals geteilten Dorfes Mödlareuth oder bei der virtuellen Planung von Windrädern, PV-Anlagen und E-Ladesäulen (wir berichteten). An einer anderen Station gehe es um Dashboards und Datenvisualisierungen, die statistische Daten von der Bevölkerungsentwicklung bis hin zum Energieverbrauch anschaulich und nutzerfreundlich aufbereiten. Die dritte Station geht auf das LoRaWAN und die Sensorik ein. Ein Blick hinter die Kulissen des Internets der Dinge zeige, wie Sensoren Winterdienste optimieren (wir berichteten), Pegelstände überwachen und den Verkehr auf Radwegen messen. Die vierte Themenstation widme sich dem Digitalen Zwilling der Region (wir berichteten), der komplexe Informationen wie Bauprojekte, Hochwassersimulationen, das Solarpotenzial oder Tourismusdaten verständlich und greifbar mache.

Mit dem Showroom hat der Landkreis auch eine neue Website an den Start gebracht. Als eines der bundesweit 73 Modellprojekte Smart Cities entwickelt Hof seit dem Jahr 2021 eine Vielzahl digitaler Anwendungen. Die wichtigsten Informationen, digitalen Services und Anwendungen sollen fortan gebündelt auf der Landingpage hoferland-digital.de präsentiert werden. Dazu zählen sowohl die bereits entwickelten als auch die noch in der Umsetzung befindlichen Vorhaben. Die nutzerfreundliche Website sei ein zentrales Element des Hofer Smart-City-Projekts.

Der Landkreis Hof nutzt unter anderem Lösungen des GIS-Anbieters RIWA.

(ve)

Stichwörter: Smart City, RIWA, Digitaler Zwilling, Kreis Hof, LoRaWAN, Virtual Reality